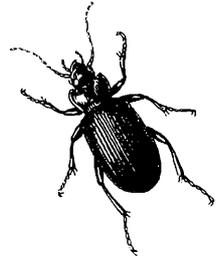
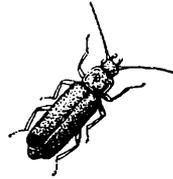


## Zur Insektenfauna von Altdorf und Umgebung, Kanton Uri. 2. Reussdelta bei Seedorf, 435 m. IV. Coleoptera 2: Allgemeiner Überblick und Artenliste 2. Teil (ohne Staphylinidae und Curculionoidea)

P H E R G E R



### Zusammenfassung

Im Rahmen von Biodiversitäts-Untersuchungen im Reussdelta bei Seedorf nahe Altdorf, Kanton Uri, wurden in den Jahren 1998-2001 an den Standorten «Seedorfer Ried» und «Auenwald an der Alten Reuss» mittels Bodenfallenfang sowie Licht- und Tagfang regelmässig Insekten erfasst. Dabei betrug die Käferausbeute 9517 Exemplare in über 370 Arten (noch ohne Rüsselkäfer und Vertreter einiger kleinerer Familien). Vorliegende Publikation gibt einen allgemeinen Überblick über die Käferausbeute vom Reussdelta und bringt die Artenliste der bisher bearbeiteten Familien mit Ausnahme der Staphyliniden, welche bereits früher publiziert wurde.

13 Arten werden erstmals für die Zentralschweiz (Kantone UR, SZ, NW, OW, LU, ZG) nachgewiesen: *Agonum gracile* STURM, *Agonum fuliginosum* (PANZ.), *Curimopsis setigera* (ILL.), *Silvanus unidentatus* (F.), *Scymnus auritus* THUNBG., *Chrysanthia nigricornis* WESTH., *Cryptocephalus vittula* SUFFR., *Cryptocephalus pusillus* F., *Phyllobrotica quadrimaculata* (L.), *Phyllotreta ochripes* (CURTIS), *Batophila rubi* (PAYK.), *Rhaphitropis marchicus* (HERBST) und *Brachytarsus nebulosus* (FORST.).

Für den Kanton Uri wurden insgesamt 128 zumeist durchaus häufige Arten neu gemeldet (siehe Liste).

### 1. EINLEITUNG

Im Rahmen des Biodiversitäts-Forschungsprogramms des Natur-Museums Luzern bilden Bestandesaufnahmen in Feuchtgebieten einen Schwerpunkt. Die Untersuchungen an den Standorten «Seedorfer Ried» und «Auenwald an der Alten Reuss» im Delta der Reuss an ihrer Einmündung in den Vierwaldstädtersee im Kanton Uri bei Seedorf nahe Altdorf stellen bereits das elfte Feuchtgebiet-Projekt des Museums in der Zentralschweiz dar. In den Jahren 1998-2001 wurden dort von Dr. LADISLAUS RESER mit verschiedenen Methoden [Bodenfallenfang mit Ethylenglykol, Lichtfang, persönlicher Tagfang (Kescher- und Handfang)] regelmässig Insekten gesammelt.

Eine detaillierte Beschreibung des Untersuchungsgebietes bezüglich Lage, Klima und Vegetation und der angewandten Fangmethoden gibt REZBANYAI-RESER (2001). Ein Überblick über die Staphylinidenausbeute vom Reussdelta ist bereits erschienen (UHLIG, HERGER & VOGEL, 2005). Vorliegende Publikation gibt einen Gesamtüberblick über die Käferausbeute vom Reussdelta und enthält die Artenliste der übrigen schon bearbeiteten Käferfamilien.